

Evaluation Hausaufgaben

Die Schule Römerswil hat im Februar 2017 zum Thema Hausaufgaben die Lernenden, die Eltern sowie die Lehrpersonen befragt. Ziel der Evaluation war es, ein Stimmungsbild einzufangen, das in die Planung des neuen Schuljahres und in die laufende Schulentwicklung einfließt.

Aus Sicht der **Lernenden** ist die Menge der Hausaufgaben mit grosser Mehrheit gerade richtig. Die Aufgaben sind klar gestellt, können meist alleine an einem ruhigen Ort gelöst werden. Bei Problemen sind helfende Personen zur Stelle. Die Lernenden sehen den Sinn der Hausaufgaben darin, dass sie vorwärtskommen, Stoff vertiefen können oder sich für eine Lernkontrolle vorbereiten. Einzelne Kinder hätten lieber keine Hausaufgaben, da sie die Zeit für sich selber nutzen möchten. Rund zwei Drittel der Kinder finden Hausaufgaben jedoch wichtig und lösen dabei bevorzugt Mathe, Deutsch, M/U und Leseaufgaben. Wörter lernen in den Fremdsprachen Englisch und Französisch wird von vielen ebenfalls gerne gemacht.

Die **Eltern** befinden die Hausaufgabenmenge zu einem grossen Teil als stimmig. Eine Mehrheit befürwortet 3-4 Mal pro Woche Hausaufgaben, tägliche Hausaufgaben werden nicht gewünscht. 15 Familien sind an einer Hausaufgabenbetreuung interessiert.

Hausaufgaben sind für die **Lehrpersonen** wichtig, um erarbeiteten Stoff zu vertiefen. Auch sollen die Aufgaben den Eltern Einblick in die Arbeit der Lernenden an der Schule Römerswil geben. Alle Lehrpersonen sind bemüht, die Hausaufgaben auf den Inhalt und die Menge zu differenzieren.

Die Schule Römerswil wird folgenden Themen nachgehen:

- Das Schulteam überprüft die Menge und die Regelmässigkeit im Verlaufe des kommenden Schuljahres. Dabei werden Menge und Intensität an die veränderten Anforderungen angepasst.
- Die Schulpflege prüft das Angebot der Hausaufgabenbetreuung und informiert die Eltern im kommenden Schuljahr 2017/18.
- Die Schule Römerswil bestimmt im kommenden Schuljahr drei Wochen ohne Hausaufgaben.

Hausaufgaben werden weiterhin ein Teil unserer Bildung sein. Mit den Erkenntnissen aus der Evaluation entwickelt die Schule den Umgang weiter, damit einzelne Bereiche optimiert werden können.

Steuergruppe Schule Römerswil
Gregor Berüter, Judith Albisser, Andrea Häfliger